



Ausgabe 2/2010

Lebenshilfe NRW bildet aus

Ausbildungsbörse informiert über Berufe im Sozial- und Gesundheitswesen am Alexandra-Klaus-Berufskolleg

Was macht ein Sozialhelfer?
Wie viel kann man als Heilerziehungspfleger verdienen? Welchen Schulabschluss brauche ich? Wann kann ich mich bewerben?

Fragen über Fragen – viel Betrieb herrschte in diesem Jahr an den Ständen des Alexandra-Klaus-Berufskollegs, das sich auf der Hürther Ausbildungsbörse präsentierte. Vier Schülerinnen der neuen Sozialhelfer-Klasse und zwei Studierende im Bildungsgang Heilerziehungspflege informierten die 9. und 10. Klässler über die Ausbildungsmöglichkeiten an der kleinen sympathischen Schule in Hürth-Gleuel.

Im Berufe-Parcours waren Interessierte eingeladen, die eigenen Sinne zu testen: „Der Duft erinnert mich an Weihnachten“, sagte eine Schülerin spontan, als sie an dem Gefäß mit dem Zimtöl gerochen hatte. Andere ertasteten nacheinander kleine Spielzeuge und Gebrauchsgegenstände, die in kleinen Säckchen lagen – nur den Weihnachtsbär aus Porzellan hat niemand erkannt. Gemeinsam wurde überlegt, was die Übungen mit den verschiedenen Berufen im Sozial- und Gesundheitswesen zu tun haben. Uschi Wiltshire und Andreas Lamsfuß, Lehrkräfte am



Im Berufe-Parcours wurden die Sinne getestet.

Foto: Deuster

Alexandra-Klaus-Berufskolleg, informierten die begleitenden Kollegen: „In vielen Schulen sind wir und die angebotenen Bildungsgänge leider immer noch

nicht genügend bekannt“, lautete ihr Fazit am Nachmittag. **Nächste Termine für weitere Informationen:** 8. Mai – Ausbildungsbörse Fußgängerzone Brühl; 27. Juni – Tag

der Begegnung Grugapark Essen; 22. September – Ausbildungsbörse Medio in Bergheim. Infos unter www.alexandra-klaus-berufskolleg.de (cd)

Themen

► NRW

Schlagerstar privat: Seine Fans kennen ihn als Produzent, Komponist und Texter der Flippers, von Rex Gildo, DJ Ötzi, GG Andersson. Und wie ist Uwe Busse privat?
Mehr auf Seite 2

Termine

KunstTage Rhein-Erft im August

Bei den 22. KunstTagen Rhein-Erft in der Abtei Brauweiler wird Kunst aus allen Gattungen – Malerei, Bildhauerei, Plastiken, Fotografie, Installationen – gezeigt. Die nächsten KunstTage Rhein-Erft finden von Freitag, 27., bis Sonntag, 29. August statt. Die Veranstaltung 2009, bei der 39 Künstler ihre Werke präsentiert haben, wurde von etwa 12.000 Kunstinteressierten besucht. Weitere Infos unter www.kunsttage-rhein-erft.de

Großes Sommerfest in Frechen

Das traditionelle Sommerfest auf dem Marktplatz in Frechen startet am Samstag, 17. Juli, ab 11 Uhr zwischen altem Rathaus und Marienschule. Neben Bühnenprogramm gibt es originelle Speisen wie den original Hunsrücker Schwenkbraten.

Bundesliga-Stiftung spendet 3 000 Euro

Förderung der einzigartigen Arbeit des Fußballleistungszentrums in Frechen

Spende an das Fußballleistungszentrum für Menschen mit geistiger Behinderung in Frechen: Kurt Gaugler, Geschäftsführer der Bundesliga-Stiftung, übergab im Februar einen Spendenscheck in Höhe von 3.000 Euro an Beate Rohr-Sobizack und Jupp Dahlmanns, die Geschäftsführung der Landes-sportzentrum NRW gemeinnützige GmbH.

„Durch die Arbeit des Fußballleistungszentrums wird auch nach der Fußball-WM 2006 der Menschen mit geistiger Behinderung in Deutschland weiter deutlich, welchen Wert Fußball bei der Integration solch junger Sportler haben kann und welchen Einfluss Sport auf ihr Selbstvertrauen hat“, sagte Beate Rohr-Sobizack. „Ich möchte mich ausdrücklich für die Spende bei der Bundesliga-Stiftung bedanken.“ Von der Stiftungsspende werden weitere dringend erforderliche Trainingsmaterialien angeschafft. Bereits seit vier Monaten trainieren



Kurt Gaugler, Geschäftsführer der Bundesliga-Stiftung, die Spieler Andreas Immecus und Phillip Szobries, Beate Rohr-Sobizack, Jupp Dahlmanns (v. l. n. r.).
Foto: www.fussballleistungszentrum-nrw.de

die 13 talentierten jungen Männer mit geistiger Behinderung im Alter von 17 bis 24 Jahren auf der Kurt-Bornhoff-Sportanlage in Frechen. Ziel ist es, in die Länderauswahl NRW zu kommen und sich für die

Fußballweltmeisterschaft der Menschen mit geistiger Behinderung dieses Jahr in Südafrika zu qualifizieren. Und für diese Ziele geben sie alles: Dreimal in der Woche stehen sie auf dem Platz und absolvie-

ren ein professionelles Training. „Nebenbei“ gehen die Sportler in der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) arbeiten und wohnen zum Teil erstmalig in eigenen Wohnungen.

Lebenshilfe verbindet

Schenkst du mir eine Stunde – schenk ich dir eine Stunde

Haben Sie Zeit und Lust auf besondere, schöne Begegnungen mit außergewöhnlichen Menschen? Machen Sie bei uns mit.

Freiwillig sozial engagierte Frechener für das neue Fußballleistungszentrum gesucht: Ihre Aufgabe? Begleitung junger Spieler (Trainingsassistenz). Und ehrenamtlicher Fahrer gesucht, der die Fußballer vom Wohnhaus zum Trainingsgelände und zurück bringt. Einsatzort: Frechen-Buschbell.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kontakt: Ehrenamtskoordinator Wolfgang Vogler, Telefon: (0 22 33) 93 24 56 12.

Impressum Seite 1

► **Herausgeber:** Landesverband der Lebenshilfe NRW, Abtstraße 21, 50354 Hürth, Telefon: (0 22 33) 93 24 56 17, wse@lebenshilfe-nrw.de
► **Redaktion:** Verena Weiße
► **Presserechtlich verantwortlich:** Hans Jürgen Wagner, Hauptgeschäftsführer
► **Teilaufage:** 10 000 Exemplare

Veranstaltungen und Events in Haus Hammerstein im Bergischen Land

Barbecue-Brunch
am Sonntag, 13. Juni, 11 bis 14 Uhr

Grüner Brunch
Wildkräuter-Wochen mit Lavendel
am Sonntag, 25. Juli, 11 bis 14 Uhr

Lebenshilfe NRW
Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft Köln
BLZ: 370 205 00
Konto-Nr.: 8 094 009

Suchen Sie einen guten Werbeplatz, dann rufen Sie uns an:

Kontakt:
Telefon: (0 22 33) 93 24 56 27

Reisebegleiter/-innen für Ferienmaßnahmen und ehrenamtliche Fahrer/-innen gesucht. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Monika Giese,

Landesverband der Lebenshilfe NRW

Abtstraße 21
50345 Hürth
Telefon (0 22 33) 9 32 45-41
gie@lebenshilfe-nrw.de